

Genf 2014: Alfa Romeo Giulietta bekommt 240 PS

Alfa Romeo stellt auf dem Genfer Autosalon (4.-16.3.2014) seine neuen „Quadrifoglio Verde“-Topversionen vor. Die Giulietta erhält dabei im Zeichen des vierblättrigen Kleeblatts den 176 kW / 240 PS starken 1,75-Liter-Turbo des Sportwagens 4C. Mit dem Doppelkupplungsgetriebe erreicht der Alfa Romeo Giulietta Quadrifoglio Verde eine Höchstgeschwindigkeit von mehr als 240 km/h und beschleunigt aus dem Stand auf Tempo 100 in 6,6 Sekunden.

Der Quadrifoglio Verde trägt das vierblättrige Kleeblatt als Aufkleber auf den vorderen Kotflügeln. Weitere Erkennungszeichen sind die hochglänzend anthrazit lackierten Gehäuse der Außenspiegel, Kühlergrill, Türgriffe und Einfassungen der Nebelscheinwerfer. Große Auspuffendrohre und Leichtmetallfelgen in 17- oder 18-Zoll-Format, hinter denen die rot lackierte Vierkolben-Bremsanlage mit 320 Millimeter messenden Bremsscheiben von Brembo zu sehen sind, runden den Auftritt ab.

Im Interieur finden sich unter anderem ein Lederlenkrad mit weißen Kontrastnähten und Instrumente mit QV-Logo. Auch die Manschetten von Schalthebel und Handbremse sind aus schwarzem Leder gefertigt, hier mit grün-weißen Kontrastnähten. Die Serienausstattung wird ergänzt durch Sportpedale aus Aluminium, den schwarzen Dachhimmel sowie spezifische Fußmatten.

Zum Marktstart ist der Alfa Romeo Giulietta Quadrifoglio Verde in einer auf 500 Exemplare limitierten „Launch Edition“ zu haben. Zu den Spezialitäten der Sonderserie gehören Spoiler und Außenspiegelgehäuse aus Kohlefaser, spezifische Sportfront- und -heckschürze, Seitenschweller sowie hochglänzende, anthrazitfarbene 18-Zoll-Leichtmetallräder im Fünfloch-Design.

Neu ins Giulietta-Programm kommt außerdem das Ausstattungspaket „QV Line“ mit „Quadrifoglio Verde“-Aufklebern, Brembo-Bremsen, Hauptscheinwerfern mit dunklem Hintergrund, getönten Fensterscheiben hinten, Seitenschwellern sowie in hochglänzendem Anthrazit lackierten Außenspiegelgehäusen, Türgriffen, Kühlergrill und Rahmen der Nebelscheinwerfer.

Im Innenraum sorgen die schwarze Armaturentafel, Sportpedale aus Aluminium, Leder/Alcantara-Sportsitze, Lederlenkrad mit weißen Kontrastnähten und Einstiegsleisten mit „Quadrifoglio Verde“- Logo für sportliche Atmosphäre. Parallel zum Start des neuen Alfa Romeo Giulietta Quadrifoglio Verde präsentiert sich die gesamte Baureihe im Modelljahr 2014 in Details überarbeitet.

Auch das neue Topmodell der Mito-Baureihe trägt die Bezeichnung Quadrifoglio Verde. Für eine sportliche Optik sorgen der Dachspoiler, die Heckschürze mit Diffusor, Karosseriedetails in brüniertem Chrom, 17-Zoll-Leichtmetallräder und rot lackierte Bremssättel. Innen bieten er Lederlenkrad mit weißen Kontrastnähten, Instrumente mit QV-Logo, Armaturentafel im Kohlefaser-Finish und spezifische Fußmatten. Die Manschette der Handbremse ist aus schwarzem Leder mit weißen Kontrastnähten. Grün-weiße Nähte zieren das schwarze Leder von Schaltknäuf und Schaltsack. Als Motor dient der 125 kW / 170 PS starke 1,4-Liter-Turbobenziner. Damit sprintet der QV in 7,3 Sekunden von null auf 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 219 km/h. Auch für den Mito gibt es künftig ein QV-Paket. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Alfa Romeo Giulietta Quadrifoglio Verde und Mito Quadrifoglio Verde.



Alfa Romeo Giulietta Quadrifoglio Verde und Mito Quadrifoglio Verde.
